Tipps zum erfolgreichen Einpflanzen von Glanzmispeln

Glanzmispeln sind mehrjährige, immergrüne Gartenpflanzen. Die jungen Blätter trumpfen mit ihrer roten Farbe mächtig auf, bevor sie später in sattes Grün übergehen. Da die Glanzmispel nicht vollständig winterhart ist, sollte der Standort leichten Schutz vor Frost und starken Wind bieten, am liebsten in der Sonne oder im Halbschatten. Glanzmispeln können Sie im Frühling, sowie im Herbst pflanzen. Im Herbst besteht allerdings die Gefahr, dass der Strauch sich bis zum ersten Frost noch nicht angewurzelt hat.

Vorbereitende Tätigkeiten:

Die Pflanzen aus dem Topf nehmen, den Wurzelballen außen ein bisschen einreißen um den Topfballen-Effekt zu vermeiden. Hinweis: Beim Topfballen Effekt brauchen die Pflanzen zu lange, um aus dem Topfballen herauszuwurzeln und leiden dann in Trockenphasen. Durch das äußere Einreißen des Topfballen wird die schnelle Wurzelbildung angeregt. Grundsätzlich sollte das Pflanzloch etwa doppelt so groß wie der Topfballen ausgehoben werden.

Das Pflanzen:

Beim Pflanzen kann man den vorhandenen Boden verbessern, in der Regel nimmt man humose Erde oder spezielle Pflanzenerde (im Verhältnis 1 zu 1 mit der vom Pflanzloch ausgehobenen Erde. Den Boden gut vorbereiten, dann die Pflanzen einpflanzen. Dabei darauf achten, dass die Oberkante des Topfballen die gleiche Höhe hat wie der Boden (also bündig Bodenoberkante einpflanzen). Erde seitlich anfüllen. Nun gut andrücken, am besten mit den Füßen etwas antreten für einen guten Bodenschluß. Sie können zusätzlich einen kleinen Gießrand formen und nun gut angießen (einschlämmen sagt der Gärtner dazu).

In der Folgezeit nach dem Pflanzen immer auf einen leicht feuchten Boden achten, der Boden sollte dabei weder pitschnass noch staubtrocken sein. Eine leichte Bodenfeuchte ist optimal.

Fingerprobe: Mit dem Finger ca. 5 cm tief im Substrat nachfühlen, ob der Boden nur oben feucht ist oder auch durchgefeuchtet ist. Oft ist nur die

oberste Bodenkrume feucht, unten im Ballen ist der Boden staubtrocken. Wenn Fingerprobe trockenen Boden ergibt = mehr gießen. Wenn pitschnass in 5 cm Bodentiefe = erst mal das Substrat etwas abtrocknen lassen.

Glanzmispeln brauchen 1-2 Jahre Zeit, um richtig einzuwurzeln. Wenn erst einmal richtig eingewurzelt sind, danken sie es mit großer Vitalität und Unempfindlichkeit. Auch Trockenphasen überstehen sie dann in der Regel sehr gut. Zudem sind sie sehr gut bodenverträglich, ganzjährig immergrün.

Weitere Hinweise:

Achte darauf, die neu gepflanzte Glanzmispeln regelmäßig zu gießen, damit die Pflanzen gut anwachsen können. Durch das immergrüne Laub verdunstet dieses Gehölz ganzjährig Feuchtigkeit. Deshalb auch in der kalten Jahreszeit benötigen sie gleichmäßig Wasser und dürfen nicht völlig austrocknen.

Düngen Sie von März/April bis August regelmäßig.

Krankheiten vorbeugen und bekämpfen

Rötliche oder schwarze Verfärbungen sind typisch für die Blattbräune. Alter und Standort der Pflanze zusammen mit Witterungseinflüssen führen besonders bei eher jüngeren Pflanzen über die Wintermonate zu solchen Flecken. Gönnen Sie der Pflanze einen Sud aus Brennnesseln, das macht sie widerstandsfähiger. Ist Ihre Glanzmispel Hecke bereits von Blattbräune betroffen, können Sie mit einem Kupfersulfat-Mittel aus dem Fachhandel dagegen angehen.

Grünliche bis gräuliche Flecken sind typisch für der Apfelschorf. Der Apfelschorf-Erreger breitet sich besonders bei einem warm-feuchten Klima rasant aus. Entfernen Sie befallene Blätter sofort und entsorgen sie im Hausmüll. Bei stärkeren Befall, können Sie mit einem Fungizid-Mittel aus dem Fachhandel dagegen angehen.